



Gestrickte Sechseck-Decke

Material: Garnreste von Sockenwolle
Verbrauch: beliebig
Nadelstärke: Nadelspiel 2,5-3,0
Grundmuster: Glatt rechts
Bündchenmuster: kraus rechts
Sechseck-Größe: je Seite ca. 6 cm (diagonal v. Ecke zu Ecke ca. 12 cm)

Arbeitsanleitung:

Jedes Sechseck besteht immer aus 96 Maschen.

Man verteilt die Maschen auf drei Nadeln (jeweils 32) und strickt mit der vierten.

Die Sechsecke werden von außen nach innen gearbeitet, d.h. man beginnt mit 96 M und endet mit 6 M.

Die Teile werden direkt aneinander gestrickt, es gibt immer nur einen Anfangs- und einen Endfaden zu vernähen. Man strickt immer nach dem gleichen Prinzip.



Beginn: 96 M anschlagen und zur Runde schließen. In der ersten Rd alle Maschen links stricken.

In der folgenden 2. Rd beginnen die Abnahmen, die immer (außer am Ende) in jeder 3. Rd erfolgen. Zur besseren Orientierung hilft es, zu Anfang drei Maschenmarkierer zur Hilfe zu nehmen.

2. Rd = alle M rechts: * 2 M re zus.str., 12 M, 2 M re zus.str.* Maschenmarkierer einh. (das bedeutet pro Nadel wird immer an vier Stellen abgenommen, am Anfang, in der Mitte und am Ende der Nadel)

3. Rd li

4. Rd re

5. Rd re * 2 M re zus.str., 10 M, 2 M re überz. zus.str.*

6. + 7. Rd re

8. Rd * 2 M re zus.str., 8 M, 2 M re überz. zus.str.*

9. + 10. Rd re

11. Rd re m. Abnahmen

12. Rd re (16 M pro Nadel)

13. Rd li

14. Rd re m. Abnahmen

15. Rd li

16. Rd re

17. Rd re m. Abnahmen

18. + 19. Rd re

20. Rd re m. Abnahmen

22. Rd re m. letzter Abnahme

Faden abschneiden und den Endfaden mit der Stopfnadel durch die restlichen 6 M ziehen, gut vernähen.

Für weitere Sechsecke, aus vorhandenen Kanten immer 16 M herausstricken (Achtung: an der äußersten M beginnen!) und dann zusätzlich 16 bzw. 32 neue M anschlagen, bis sich wieder 96 M ergeben.

Es lassen sich mit diesem Prinzip die unterschiedlichsten Strumpfgarnreste miteinander kombinieren und spannende Formen kreieren.

Viel Spaß!